

Vor- und Nachsorge

Microneedling Narben



Studio-Richtlinien	2
Rechtlicher Hinweis	3
Kontraindikationen.....	3
Vor der Behandlung	4
Während der Behandlung	5
Nach der Behandlung	6
Heilungsphase	8
Nachbehandlungen	8
Nebenwirkungen.....	9
Produktempfehlungen.....	10

Um einen reibungslosen Ablauf und eine entspannte Atmosphäre für alle Kunden zu gewährleisten, gelten folgende Studio-Richtlinien:

Einlass & Pünktlichkeit:

- Der Zutritt zum Studio erfolgt ausschließlich zur vereinbarten Uhrzeit. Bitte nicht vor der vereinbarten Uhrzeit klingeln. Ein früherer Einlass ist ggf. nur nach vorheriger Rücksprache möglich.
- Begleitpersonen/Kinder können leider nicht mitgebracht werden.
- Bei Verspätungen ist eine rechtzeitige Benachrichtigung erforderlich. Verspätungen ab 15 Minuten können zu einer kostenpflichtigen Absage des Termins führen.
- Öffnungszeiten für Rücksprachen:
Montag bis Freitag: 09:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 15:00 Uhr

Anschrift: Bahnhofstraße 31, 75217 Birkenfeld.

Kundenparkplätze: Sind vorhanden, jedoch nicht sofort erkennbar. Bitte ausschließlich die gekennzeichneten Kundenparkplätze nutzen. Eine genaue Beschreibung mit Bildern unter:

www.ebrukayal.de/parkplatz/

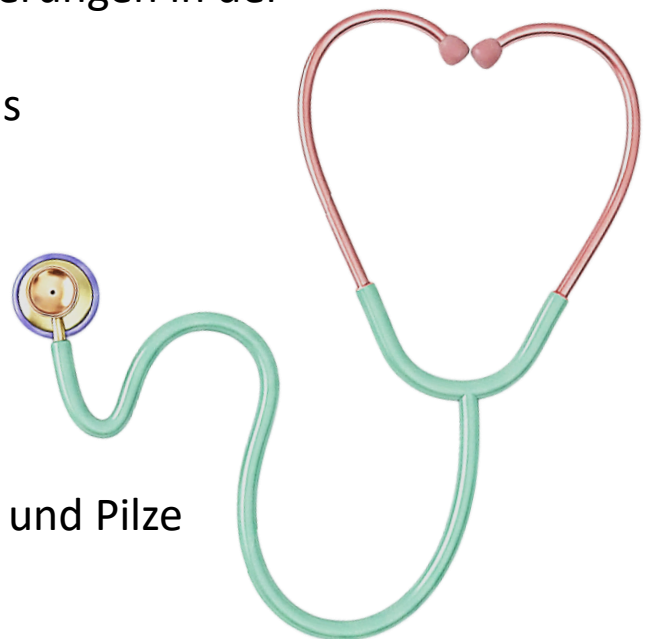
Hygiene: Straßenschuhe werden am Eingang ausgezogen. Desinfizierte Hausschuhe stehen zur Verfügung.

Diese Informationen zur Vor- und Nachsorge dienen ausschließlich der allgemeinen Aufklärung und ersetzen keine ärztliche Beratung. Es handelt sich um ein kosmetisches Verfahren, nicht um eine medizinische Therapie. Ein Heilversprechen wird nicht gegeben. Die Umsetzung der Empfehlungen erfolgt auf eigene Verantwortung. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Hinweise oder individuelle Hautreaktionen entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Kontraindikationen

Die Durchführung kosmetischer Eingriffe bei bestehenden Kontraindikationen kann gefährlich sein und das Risiko von Nebenwirkungen erhöhen. In folgenden Fällen kann eine Behandlung nicht durchgeführt werden:

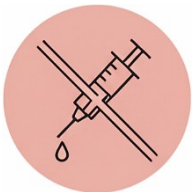
- Die Narbe muss mindestens 6 Monate alt sein. Jüngere Narben können nicht behandelt werden
- Hautkrankheiten oder Hautveränderungen in der Anwendungszone
- Insulinabhängiger Diabetes mellitus
- Krebserkrankung
- HIV und Hepatitis
- Akute Herz-Kreislauf-Probleme
- Schwangerschaft/Stillzeit
- Blutgerinnungsschwierigkeiten
- Blutverdünnende Medikamente
- Infektionen durch Bakterien, Viren und Pilze
- Autoimmunerkrankung
- Epilepsie



Vor der Behandlung



Verzichte mindestens 24 Stunden vor der Behandlung auf blutverdünnende Medikamente (z. B. Aspirin, Ibuprofen) sowie auf Alkohol, Drogen und Koffein, da diese Blutungen und Wundheilungsstörungen verursachen können. Bei regelmäßiger Einnahme von blutverdünnenden Medikamenten sprich vorher mit deinem Arzt über die Möglichkeit, diese vorübergehend abzusetzen.



2-4 Wochen vor dem Termin keine Injektionen (Hyaluron, Botox) im Behandlungsareal, da das Material sonst schneller abbauen kann.



2 Wochen vor dem Termin:

- Keine übermäßige UV-Bestrahlung (Sonne, Solarium)
- Keine Selbstbräunungscremes
- Keine aggressiven Peelings

um Risiken und Nebenwirkungen zu verhindern.



Die zu behandelnde Stelle am Behandlungstag sauber halten (kein Make-up, keine Cremes)



Augen geschlossen halten: Um Hygiene und Sicherheit (vor Werkzeugen, Produkten, Licht, Schmutz usw.) zu gewährleisten.



Kein Kaugummi kauen und wenig sprechen:
Insbesondere bei Behandlungen im Gesicht können ständige Kieferbewegungen die Präzision der Behandlung beeinträchtigen und den Ablauf stören.



Handy auf lautlos schalten: Um eine entspannte und reibungslose Behandlung zu ermöglichen und Ablenkungen zu vermeiden.

Nach der Behandlung

Die folgenden Pflegehinweise nach einer Behandlung sind sehr wichtig, um die Haut vor Mikroorganismen wie Bakterien zu schützen und eine optimale Heilung zu gewährleisten:



Nicht anfassen: An den Händen sammeln sich viele Keime, die für Entzündungen sorgen können (auch Haustiere von der behandelten Stelle fernhalten).



Frische Bettwäsche: Für eine saubere Oberfläche, um deine Haut vor Keimen zu schützen.



Trage 48 Stunden nach der Behandlung für 1–2 Wochen täglich eine dünne Schicht Panthenolsalbe auf die behandelten Stellen auf. Bei Narben empfiehlt sich im Anschluss die Anwendung eines Silikongels oder Silikonpflasters (siehe letzte Seite Produktempfehlungen).



Vermeidung von Kratzen: Es ist wichtig, die Kruste bzw. den Wundschorf nicht abzukratzen, da sonst unschöne Flecken oder Narben entstehen könnten.



Kein Make-Up: Es wird empfohlen, für ca. 7-10 Tage keine Make-up-Produkte auf die behandelte Stelle aufzutragen.

Vermeidung von Feuchtigkeit:



- Ca. 5-7 Tage Wasserdampf, Sport (Schwitzen) und lange Duschen vermeiden -> nur kurz Duschen und dabei die behandelten Stellen auslassen, um ein Aufweichen der Haut zu verhindern.

Anschließend trocken tupfen (nicht reiben!) und eine dünne Schicht Pflege auftragen.

- Ca. 10-14 Tage Schwimmen, Baden und Saunagänge vermeiden.



Schutz vor UV-Strahlung: Ca. 10-14 Tage vor Sonne und Solarium schützen. Vor dem Urlaub mindestens 10 Tage Heilungszeit einplanen, da starke Sonneneinstrahlung, Salz- oder Chlorwasser sich negativ auf den Heilungsprozess auswirken.

Nach einer Microneedling-Behandlung kann die Haut in den ersten Tagen gerötet und geschwollen sein. In den folgenden Tagen kann es zu einem schuppenden, trockenen Hautgefühl kommen. Nach 2 Wochen ist die Haut in der Regel gut abgeheilt und zeigt ein besseres Hautbild. Das endgültige Ergebnis wird jedoch erst nach etwa 8 Wochen sichtbar, da eine Nachwirkung eintritt. Eine sorgfältige Nachsorge ist entscheidend, um den Heilungsprozess optimal zu unterstützen.

Nachbehandlungen

Je nach Narbe sind mehrere Sitzungen notwendig, um die Hautstruktur nachhaltig zu verbessern. Tiefer liegende Hautprobleme lassen sich nicht in einer einzigen Behandlung lösen und erfordern daher Geduld sowie regelmäßige Anwendungen.

Für optimale und langanhaltende Ergebnisse empfiehlt sich eine Kur von mindestens 3 Behandlungen im Abstand von etwa 4-6 Wochen, abhängig vom individuellen Hautzustand.

Es kann auch vorkommen, dass trotz mehrfacher Nachbehandlungen das gewünschte Ergebnis ausbleibt. Mögliche Gründe dafür sind: Hautzustand, Alter, Lebensstil, Hormone, Gesundheitszustand, Medikamente oder eine unzureichende Beachtung der Vor- und Nachsorgeanweisungen.

Nach der Behandlung kann es zu folgenden Nebenwirkungen kommen (das Risiko steigt, wenn die Vor- und Nachsorge nicht sorgfältig beachtet wird):

- Schmerzen und Berührungsempfindlichkeit am ersten Tag nach der Behandlung.
- Kurzzeitige Rötungen, entzündliche Reaktionen, Schuppungen oder Schwellungen bis zu 7 Tage nach der Behandlung.
- Leichte lokale Blutungen.
- Hautirritationen (Erwärmung, Jucken), tritt normalerweise nur in den ersten 12-48 Stunden nach der Behandlung auf.
- Bildung von kleinen Blasen, Pusteln oder Grieskörnern.
- Hyper- oder Hypopigmentierung.

Produktempfehlungen

Wundheilung und Narbenpflege

